

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 2

Freitag, den 12. Januar 2024

74. Jahrgang



Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am **Donnerstag, den 18. Januar 2024 um 18.00 Uhr** findet im Rathaus der Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, Sitzungssaal (Zimmer-Nr. 2.4) eine öffentliche Bauausschusssitzung statt. Hierzu wird die Bevölkerung freundlich eingeladen. Die Tagesordnung ist an der Anschlagtafel ausgehängt und kann unter www.todtnau.de eingesehen werden.

Todtnau, den 12. Januar 2024

Stadt Todtnau

Oliver W. Fiedel, Bürgermeister



Präg/Herrenschwand

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 17. Januar 2024** findet **um 20.00 Uhr** im im Gemeindefeisch in Präg eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Martin Halm, Ortsvorsteher

Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 17. Januar 2024** findet **um 19.30 Uhr** in der Elsberghalle Geschwend eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Schlechttau

Einladung zur Bürgerinformation

Am **Freitag, den 26. Januar 2024** findet im Gemeindefeisch in Schlechttau eine Bürgerinformation statt. Beginn ist **um 19.30 Uhr**.

Folgende zwei Themen werden an diesem Abend vorgestellt:

- Regenüberlaufbecken Schlechttau
- Planung B 317 Knotenpunkt Schlechttau

Wir wollen den Schlechttauer Bürgerinnen und Bürger auch die Möglichkeit bieten, sich zu informieren, Fragen zu stellen und Anregungen einzubringen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Ortsverwaltung Schlechttau

Sven Behringer, Ortsvorsteher

Naturpark Südschwarzwald

Kostenloser Online-Kochkurs für Familien

Lust auf selbstgemachte „Kochschul-Burger“, köstliches Naan-Brot oder feine Grießnocken? Die Naturpark-Kochschule bietet virtuelle Kochabende für Familien an! Kochschul-Koch Olli hat viele Tipps und leckere Rezepte zum nachhaltigen Kochen im Familienalltag für euch parat. Ab sofort starten die Online-Kochabende, die bis Ende Januar **samstags oder sonntags zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr** stattfinden. Die Teilnahme ist kostenlos, die Zutaten müssen jedoch selbst eingekauft und bezahlt werden. Den Link zur Online-Anmeldeseite, allen Terminen

und weiteren Infos gibt es unter www.naturpark-kochschule.de oder via E-Mail bei Projektkoordinatorin Chiara Schuler: chiara.schuler@naturpark-suedschwarzwald.de.

Dieses Projekt wird mit der Unterstützung durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg umgesetzt. Die Förderung wird aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. (Foto: Sebastian Schröder-Esch)

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 vorübergehend ab dem 25. Oktober 2023 geschlossen

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bitte Änderungen bei den Öffnungszeiten beachten!

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. **0761/12012000 (neue Nummer!)** zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wie folgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94 oder 0160/95188955

E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schöna i. Schw.

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr

für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche	07621/410-5353
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim	07621/3087
E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	
Jugendarbeit Todtnau: Norman Heipel	07673/206 (Büro) 0049 160 951 94 903 (mobil)

Todtnauer Nachrichten

LandFrauenbezirk Oberes Wiesental Starke Frauen – starkes Land!

Finanzielle Absicherung für Frauen in der Landwirtschaft – online – wer sich als Bäuerin nicht damit auseinandersetzt, trifft später möglicherweise auf eine bittere Realität. Es wird den Fragen nachgegangen: Wie sieht die gesetzliche Absicherung von Frauen in der Landwirtschaft beim Verlust ihrer Arbeitskraft aus? Bei Tod des Ehemannes? Bei Scheidung? Und: Welche Möglichkeiten gibt es, für diese Fälle vorzusorgen?

Termin: **Donnerstag, 25. Januar 2024 von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr** online. Weitere Infos (geringfügiger Kostenbeitrag) und Anmeldung bis 22. Januar 2024 über Website www.landfrauenverband-suedbaden.de



Foto: Homepage Landratsamt Lörrach

LANDKREIS LÖRRACH Geänderte Anfahrt zum Landratsamt Lörrach

Aufgrund der nächsten Bauphase der Maßnahme in der Turm- und Palmstraße in Lörrach ändert sich die **Anfahrt zu den Häusern 1 und 2** des Landratsamts Lörrach in der Palmstraße 3, 79539 Lörrach. **Ab Montag, den 15. Januar 2024** ist die Zu- und Abfahrt zu beiden Gebäuden für den gesamten Verkehr ausschließlich über die Haagener Straße/Senigalliplatz möglich.

Die Fußwege in der Palmstraße bleiben offen. Auch nach dem 15. Januar kann das Landratsamt zu Fuß vom Bahnhof über die Palmstraße erreicht werden.



Jugendmusik Geschwend Sammelaktion Christbäume

Am morgigen **Samstag, den 13. Januar 2024** sammelt die Jugendmusik Geschwend **ab 13.00 Uhr** die Christbäume in Geschwend ein. Bitte stellen Sie Ihren Christbaum abgeschmückt und gut sichtbar an die Straße.

Diese Sammelaktion ist kostenlos, jedoch würde sich die Jugendmusik über eine kleine Spende freuen. Ein glückliches und gesundes Jahr wünscht Ihnen die Bläserjugend Geschwend!



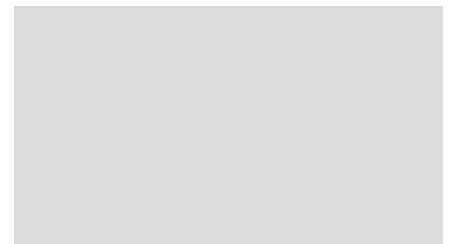
VHS Wiesental Neuer Deutsch- Integrationskurs

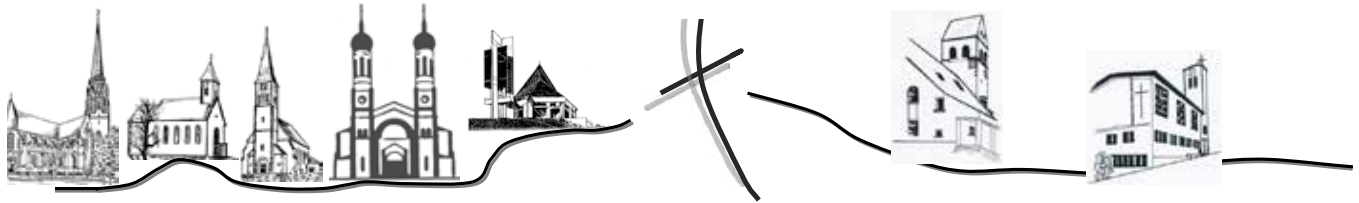
Am **Montag, den 8. April 2024** startet am Vormittag in Todtnau ein allgemeiner Integrationskurs für Anfänger (Niveau A1.1).

Kurszeiten: Montag bis Donnerstag (4 x pro Woche), 8.45 – 11.45 Uhr

Der Kurs ist für Personen geeignet, die das lateinische Alphabet flüssig lesen und schreiben können. Weitere Informationen und Anmeldung: Ruth Simons, VHS Wiesental, Hauptstelle Schopfheim, E-Mail: r.simons@vhs-wiesental.de.

Offene Sprechstunde: montags, 15.00 – 17.00 Uhr in der VHS in Schopfheim, Johann-Karl-Grether-Str. 2.





Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche

Das neue Jahr ...

... ist ja schon wieder einige Tage alt, und doch wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute und Gesundheit.

Wünschen kann man viel, sagt man ja, denn angesichts der Realitäten ist der Wunsch nach Frieden auch in diesem Jahr ganz groß – doch die Umsetzung gerät immer wieder zwischen die Fronten.

Auch der innere Frieden in unserem Lande bröckelt – zu viele scheinen in menschenverachtenden Ideologien, in markanten Parolen und einfachen „Lösungen“ Alternativen zu unserer sicher manchmal anstrengenden Demokratie zu verkünden. Und auch unsere Kirche hat derzeit nicht immer die „Frohe Botschaft“ auf den Lippen – gar manche machen sich Sorgen, wie Pastorale angesichts immer größer werdender Strukturen mit immer weniger Personal gelingen kann. Mir fallen hier die Worte der Engel an die Hirten beim Stall ein: *„Fürchtet euch nicht, denn es ist der Heiland geboren“*. Dieses Kind im Stall, Gottes Sohn, möchte uns auch in düsteren Zeiten ein neues Licht schicken, gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit anzugehen, und uns dazu ermuntern, von unserem menschenfreundlichen Gott zu erzählen. Die Welt war beim ihm zu Gast, Könige aus allen Ländern, denn alle Menschen sind eingeladen, zu ihm den Weg zu gehen. Kinder und Jugendliche waren in ihrem Namen unterwegs – die Sternsinger – und haben Hoffnung in die dunkle Welt gerufen. So wünsche ich uns allen immer wieder im Alltag dieses kleine Licht der Hoffnung, das sich nicht von der Dunkelheit vertreiben lässt.

Ihnen eine gute Woche und ein gesegnetes Jahr,
Ihr Markus Oehler, Gemeindeferent

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Sonntag, 14.01.24

in Schönau:

10.15 Konfi-Gottesdienst
mit Frau Pfarrerin Christine Würzburg
und Einführung Abendmahl
mit den Konfis der Kirchengemeinden
Todtnau, Schönau und Zell

Mittwoch, 17.01.24

in Todtnau:

16.15-17.45 Konfi-Unterricht
für die Konfis der Kirchengemeinden
Todtnau, Schönau und Zell
in Todtnau

Sonntag, 21.01.24

in Schönau:

10.15 Gottesdienst
mit Herrn Prädikanten Klaus Opitz

17.00

Konzert für Orgel und Bandoneon
mit Frau Irmtraud Tarr &
Marcello Nisinman

in Todtnau:

10.00

Gottesdienst
mit Frau Pfarrerin Christine Würzburg

Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:

*„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“
Joh 1,16*

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642
E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9.00-11.00 Uhr
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden
Christine Würzburg

Tel.: 0173 239 7090
E-Mail: christine.wuerzburg@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 12.01.24

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
 für: Ottmar Stemmle; Karl Zimmermann;
 gestifteter Jahrtag Kurt Lais, Aitern

Samstag, 13.01.24 – Hl. Hilarius / Mariengedächtnis am Samstag

- 16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit bei
Pfr. Freier
 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse

Sonntag, 14.01.24 – 2. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
 für: Jahrtag Paul Steinebrunner; Rosa und Erwin
 Strohmeier und Angehörige; Elisabeth Schäuble
 und Angehörige
 10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 unter Mitwirkung des Gospelchors Todtnau
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 15.01.24

- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 16.01.24

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe
 für: Christel Beutenmüller; im besonderen
 Anliegen
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 für: Norbert Übele

Mittwoch, 17.01.24 – Hl. Antonius

- 19.00 **Tunau:** Hl. Messe
 19.00 **Schlechttau:** Hl. Messe (F)
 für: Walter Ortlieb

Donnerstag, 18.01.24

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F) anschließend
 Bündnisstunde
 für: 3. Gedenken Manfred Behringer; Max und
 Lydia Walleser und verstorbene Kinder; Franz
 Laile Niedermatt; Ursel und Egon Wissler
 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe

Freitag, 19.01.24

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz für den Frieden
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
 für: 2. Gedenken Agnes Böhrer; 3. Gedenken
 Elisabeth Behringer; 3. Gedenken Gerda
 Lindenthal; 3. Gedenken Bernhard Knobel;
 3. Gedenken Maria Wentzler; Martha Sprich;
 Christel Beutenmüller; Jahrtag August Ehmer
 und verstorbene Angehörige; Jahrtag Werner
 Wuchner;

Samstag, 20.01.24 – Hl. Fabian, Hl. Sebastian / Mariengedächtnis am Samstag

- 09.00 **Schönenberg:** Feierliches Amt
 zum Patrozinium Hl. Antonius um Schutz und
 Segen für die Gemeinde Schönenberg:
 für: Verstorbene der Familien Steinebrunner,
 Knobel und Drossler; Rolf Kiefer und Verstorbene
 der Familien Bläsi und Kiefer
 16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit
 bei Pfr. Freier

Sonntag, 21.01.24 – 3. Sonntag im Jahreskreis

- 10.00 **Schönau:** Hl. Messe mit Dekan Möller
 zentral für die Seelsorgeeinheit
anschließend:
 Pfarrversammlung zur Kirchenentwicklung 2030
 im Pfarrsaal Schönau
 15.00 **Todtnau:** Tauffeier
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht mit
 anschließender Bündnisfeier

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit



*Weihnachtskrippe der Marienkapelle Präg –
Orientalischer Krippentypus mit filigraner Bethlehem-
Landschaft (Foto: Pfarramt)*

Rückblick auf Weihnachten

An den Weihnachtstagen haben wir mit festlichen Gottesdiensten die Feier der Geburt unseres Heilands begangen. So sei allen, die an der Vorbereitung oder Gestaltung des Weihnachtsfestes beteiligt waren, herzlich gedankt:

- Danke für die ansprechenden Krippenfeiern allen daran Beteiligten!
- Danke für den Aufbau der Christbäume, der Weihnachtskrippen und für den Altarschmuck in den Pfarrkirchen, Filialkirchen und Kapellen unserer Seelsorgeeinheit!
- Danke an die Städte Todtnau und Schönau sowie der Gemeinde Wieden für die Bereitstellung der Christbäume!
- Danke den Mesnern, Lektoren und Ministranten für ihren Einsatz!
- Danke den Organisten und allen, die als Sängerinnen und Sänger oder als Musiker mitgewirkt haben!
- Danke für die Gestaltung des Frühgebetes bzw. der Frühschicht im Advent!
- Danke allen, die mit ihrem Weihnachtsoffer die Aktion Adveniat unterstützt haben!

Information über die Kirchentwicklung 2030 Wichtige Pfarrversammlung!

Ab 1. Januar 2026 werden sämtliche Pfarreien und Seelsorgeeinheiten unseres Dekanats zu einer einzigen Großpfarrei zusammengeschlossen.

Damit alle Gelegenheit haben, sich über die anstehende Umstrukturierung zu informieren, haben wir Dekan Gerd Möller am Sonntag, 21. Januar 2024, in unsere Seelsorgeeinheit eingeladen. Er feiert mit Pfarrer Löffler und Pfarrer Freier um 10.00 Uhr die Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Schönau. Danach wird er im Rahmen einer Pfarrversammlung im Pfarrsaal über die Kirchenentwicklung 2030 informieren und dazu Rede und Antwort stehen.

Da diese Umstrukturierung sehr wichtig ist und uns alle betrifft, findet an diesem Wochenende in unserer Seelsorgeeinheit nur in Schönau der Sonntagsgottesdienst statt. Es ist sehr wichtig, dass deutlich wird, dass der Fortbestand des Kirchlichen Lebens im Oberen Wiesental vielen Gemeindemitgliedern ein Anliegen ist. Pfarrer und Pfarrgemeinderat laden daher eindringlich zur Teilnahme ein.

Beichtgelegenheit:

Samstag, 13. Januar 2024 in Schönau um 16.00 Uhr
(Pfarrer Freier)

Samstag, 20. Januar 2024 in Todtnau um 16.00 Uhr
(Pfarrer Freier)

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 21. Januar 2024 in Todtnau das Kind **Linus** Mergel
Eltern: Vanessa Drändle und Eduard Mergel; Todtnau
Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Taufsonntage 2024

(Es werden jeweils ein bis zwei Kinder getauft. Der Taufort richtet sich nach der ersten Anmeldung)

Sa. 27. Januar 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So. 28. Januar 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)
Sa. 17. Februar 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Löffler)
So. 18. Februar 2024	10.30 Uhr	(Pfr. Freier)
Sa. 02. März 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So. 03. März 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)
Sa. 16. März 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So. 17. März 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)

Erfolgreiches Benefizkonzert

Das von unserer ehemaligen Gemeindereferentin initiierte Benefizkonzert am 27. Dezember 2023 mit Felix Wunderle und Wei-Chieh Liao wurde von einem großen Publikum besucht. Der Erlös beträgt 1449,70 €. Der Betrag kommt jeweils zur Hälfte der Kirchlichen Sozialstation Oberes Wiesental sowie dem Förderverein für das Pflegeheim Todtnau zugute.

Danke

Spenden für die Pfarrkirche Todtnau: 45,00 €; 5,00 €
Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa: 194,51€
Diaspora-Kollekte: 530,81 €
Spende für Blumenschmuck Kirche Wieden: 35,00 €

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!



Maria Himmelfahrt, Schönau



Weihnachtskrippe der Pfarrkirche Schönau im Stil der „Heimischen Krippe“ mit den Figuren des Bildhauers Peter Sellemund aus dem Jahr 1941

(Foto: Steffen Rees)

Ministrantenplan:

Fr. 12.01.24:	Nicolas, Manuel, Simon, Yves, Bennet, Tialda
So. 14.01.24:	Gruppe B
Fr. 19.01.24:	Mona, Lara Ge., Isabell, Amelie, Ariane
Sa. 20.01.24:	Moritz, Ariane (Schönenberg)
So. 21.01.24:	Gruppe C

Frauengemeinschaft-Jahresversammlung

Am Dienstag, den 23. Januar 2024 sind alle kfd-Mitglieder und Interessierte zur Jahresversammlung in den Kath. Pfarrsaal eingeladen, wir beginnen um 14.30 Uhr. Da dieses Jahr Wahlen anstehen bitten wir um zahlreiche Teilnahme. Auf ein Wiedersehen im neuen Jahr freut sich das kfd Vorstandsteam.

Handarbeitsgruppe Schönau

Immer am Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal können Sie verschiedene Sachen der Handarbeitsfrauen erwerben. Socken für Groß und Klein, Babysachen, Puppenkleider, Decken und diverse Kleinigkeiten. Einfach reinschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
das Team der Handarbeitsgruppe Schönau



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

nach Einteilung

Fundstück in der Pfarrkirche Todtnau

1 Paar Fingerhandschuhe dunkelgrau/anthrazit (Material Viskose) – liegengeblieben beim Adventskonzert des Johannes-Chores am Sonntag, 19. Dezember 2023. Mit der Bitte um Abholung im Pfarrbüro Todtnau zu den Sprechzeiten.

Öffentliche Sitzung Gemeindeteam
Dienstag, 23. Januar 2023 – 20.00 Uhr
 (Pfarrheim Todtnau)



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:
 nach Einteilung



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 11.01.24: nach Einteilung
 So. 14.01.24: Lea, Moritz, Maxi, Luca N., Mia,
 Niklas

Abgabetermin für die Kirchenseite:

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 4 (28.01.24-04.02.24) ist am Donnerstag, 18.01.24 schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindeferent, Tel.: 07673 889-4799

E-Mail: markus-oehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



SPATSOMMER.
 reise-
 geistlich
 dynamisch
 aktiv

Spätsommer Mehrtages- fahrt im Oktober 2024

Für dieses Jahr ist eine Fahrt in die Region Nördlicher Schwarzwald geplant. Die Reise beginnt am **Mittwoch, 2. Oktober 2024**, Rückkehr am **Samstag, 5. Oktober 2024**.

Anmeldungen nimmt Lothar Glaisner, Tel. 07671 1318, ab Dienstag, 16. Januar 2024, entgegen (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – **Anmeldeschluss: 29. Februar 2024**.

Spätsommer Jahresprogramm 2024

- **7. Februar 2024** – Faschnachtsnachmittag im Pfarrsaal
- **5. März 2024** – Gottesdienst, anschl. Nachmittag im Pfarrsaal mit Impuls zur Fastenzeit mit Pfarrer Freier
- **9. April 2024** – Gottesdienst, anschl. Nachmittag im Pfarrsaal mit Lesungen von Vera Gutmann
- **14. Mai 2024** – Ausflug nach Todtna moos mit Maiandacht
- **18. Juni 2024** – Ausflug nach Bad Säckingen mit Schifffahrt auf dem Rhein
- **16. Juli 2024** – Grillfest im Pfarrheimgarten
- **15. August 2024** – Ausflug nach Gengenbach
- **26. August 2024** – Tag der Ewigen Anbetung
- **17. September 2024** – Ausflug nach Breisach und Burkheim
- **2. bis 5. Oktober 2024** – Mehrtagesfahrt in den Nördlichen Schwarzwald
- **5. November 2024** – Gottesdienst, anschl. Nachmittag im Pfarrsaal mit Spielen und Gesang
- **3. Dezember 2024** – Adventsfeier im Pfarrsaal
- **10. Dezember 2024** – Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt im Elsaß

Näheres jeweils rechtzeitig in den Todtnauer Nachrichten



Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Sicher erinnern wir uns noch an den Schlager von Katja Ebstein, den wir 1970 begeistert mitgesungen haben: *„Wunder gibt es immer wieder, heute oder morgen können sie geschehn. Wunder gibt es immer wieder. Wenn sie dir begegnen, musst du sie auch sehn“*.

Ein Wunder, was ist das? Wir müssen nicht alles erklären können, wozu unser Hirn nicht ausreicht. Für uns einfache Menschen ist ein Wunder bereits eine glückliche Wendung oder ein ganz besonderer Moment. Obwohl wir nun doch so leicht in die Jahre gekommen sind, wissen wir noch, wie anders damals in der Jugend unser Denken, Fühlen und auch Hoffen war. Wir haben uns getraut – und vor allem vertraut.

Als Verliebte hätten wir niemals zu unserem Verehrer gesagt: „Müssen wir uns wiedersehen, müssen wir uns treffen?“

Wir waren einfach glücklich, menschliche Nähe zu spüren. Und heute, da wir ins Alter hineingestolpert sind, gibt es auch keinen Grund, sich nicht auf die motivierende Botschaft dieses Liedes zu verlassen ... *„Wunder gibt es immer wieder, heute oder morgen können sie geschehn ...“*

Wunderbar war unser Mittagstisch im „Hirschen“ in Brandenburg bei Familie Spürgin, wofür wir uns ganz herzlich bedanken. Das sind unsere positiven Erfahrungen, auf die wir uns stets verlassen können. Das Essen war ausgezeichnet, und wir fühlten uns angenommen und wohlumsorgt. Aufmerksames Zusammenleben und Zeiten der Gemeinschaft lassen uns manche Nöte und Schwierigkeiten überwinden, denn sie machen uns immer wieder um eine Hoffnung reicher.

Nächster Mittagstisch ist am

**Dienstag, 16. Januar 2024
um 12.00 Uhr im
„Landgasthaus Kurz“ in Brandenburg**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Rudolf Strohmeier (Tel. 276), Rudolf Steiert (Tel. 584), Erika Haller (Tel. 1202) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Danke auch allen Fahrerinnen, die stets bereit sind, einzuspringen und Fahrten zu übernehmen. Es sind dies Rita Adam, Waltraud Sättele, Renate Laile, Uta Haller, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Ein tolles Team, für das wir dankbar sind. Der Mittagstisch ist ein Gemeinschaftserlebnis das allen die möchten offensteht

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Denn Gott sagt zu Mose: „Ich werde gnädig sein, wem ich gnädig bin; und ich werde mich erbarmen, über wen ich mich erbarme. So liegt es nun nicht an der Anstrengung des Einzelnen, sondern an Gott, der sich erbarmt.“

Römer 9. 15-16

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

Mittwoch, 17. Januar 2024

15.30 Uhr Bibelstunde auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

SONNTAGS GOTTESDIENST TODTNAU

aktuelles Thema:
Check dein Leben
Mach's dir unbequem! Wirklich?

jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau
in der Schwarzwaldstr. 15

inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

Komm so wie du bist!



www.netzwerk43.de



Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 12. Januar 2024 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/7844.

Neujahrsempfang der Stadt Todtnau stieß auf breite Resonanz

Auch 2024 traf der traditionelle Neujahrsempfang der Stadt Todtnau in der TV-Turnhalle auf breite Resonanz aus allen Schichten der Todtnauer Bevölkerung. Anlässlich seiner Premiere schüttelten Hunderte von Bürgern und Vertreter aus Politik und Kirche, von Vereinen oder sonstigen Organisationen, aber auch zahlreiche Geschäftsleute sowie Landrätin Marion Dammann und Ehrenbürger Andreas Wießner dem neuen Bürgermeister die Hand und wünschten sich gegenseitig fürs neue Jahr alles Gute.

Fiedel blickte dann auf ein „bewegtes“ Jahr zurück und warf einen Blick auf das kommende. Begleitet von Bildern und Statistiken auf der Leinwand berichtete er von diversen Projekten, während die Gäste auch optisch einen Eindruck vom jeweiligen Themenpunkt gewinnen konnten.

Da sich die Finanzlage ab 2023 nicht nur in Todtnau, sondern insgesamt bei den öffentlichen Haushalten sehr angespannt darstellt, konnte sich die Stadt Todtnau glücklich schätzen, beim Bau und bei der Fertigstellung der Hängebrücke über dem Todtnauer Wasserfall einen Privatinvestor an ihrer Seite gehabt zu haben. So konnten im vergangenen Sommer bis in den späten Herbst hinein alle Erwartungen sowohl seitens des Betreibers als auch der Stadt Todtnau übertroffen werden. Fast gleichzeitig konnte das Wasserfallportal in Afersteg eingeweiht werden. Über zehn Jahre alt war die Idee, dem dortigen Kiosk einen komplett neuen „Anstrich“ verpassen zu wollen und den Gästen eine zeitgemäße und moderne Infrastruktur an Verweil- und Verköstigungsmöglichkeit mit modernen WC-Anlagen direkt am Wasserfall zu offerieren.

Ganz genau Bescheid wusste natürlich das neue Stadtoberhaupt, dass in „seinem“ Ortsteil Afersteg das in Planung stehende Baugebiet „Brühl“ mit insgesamt sieben Bauplätzen auf einem guten Weg sei.

In Todtnauberg beschäftigt man sich seit Jahren mit einer Vorhabensabsicht der Familien Brender/Schneider zum Bau eines neuen Sesselliftes zum Stübenwasen mit einer angeschlossenen Mountain-Card-Strecke als Alternativbetrieb zum winterlichen Skiliftbetrieb in den Sommermonaten. In diesem mittler-

weile langwierigen Verfahren gehen die Behörden- und Bürgerbeteiligungen langsam dem Ende entgegen. Zusätzlich freute man sich in Todtnauberg über die Neuerrichtung des Bergbauspilplatzes und über die Fertigstellung des Regenüberlaufbeckens im Hangloch.

Nicht unerwähnt ließ Fiedel die Sanierung Hofelsstraße in Muggenbrunn. Einerseits bedarf die Straße einer Neusanierung, andererseits kommen dann Anliegerbeiträge auf die angrenzenden Grundstückseigentümer zu. Aller Ehren wert waren für Oliver Fiedel auch die Pläne des Waldhotels Notschrei: Mit dem Bau von vier Chalets, zwei Ferienhäusern und einem Hotelanbau soll die Bettenkapazität in den kommenden Jah-

baldigen Fertigstellung des Erweiterungsbaus am Pflegeheim Todtnau und dem Bau des Regenüberlaufbeckens in Schlechnau hat die Stadt weitere Maßnahmen „vor der Brust“, die ein solides finanzielles Wirtschaften in den kommenden Jahren unabdingbar machen.

Wie in vergangenen Jahren oft üblich wurde nun auch der diesjährige Neujahrsempfang zum Anlass für eine Sportlerehrung genommen: Der frühere Biathlet Robin Wunderle aus Afersteg war mit viermal gewonnenem Edelmetall anlässlich der nordischen Para-Weltmeisterschaften 2023 im schwedischen Östersund überaus erfolgreich nach Deutschland zurückgekehrt. Der 24 Jahre alte Sportler des SC Todtnau hatte



Robin Wunderle erhält die Sportlerehrung aus den Händen des neuen Bürgermeisters Oliver Fiedel

ren deutlich erhöht werden.

Ein Millionenprojekt für die Stadt Todtnau kommender Tage wird die umfangreiche Umgestaltung des Busbahnhofareals werden, wo dann die Feuerwehr Todtnau und eine öffentliche Tiefgarage ihren neuen Standort finden werden. Die örtliche Neukonzeption schafft zusätzlich Platz für die Neuerrichtung eines Lebensmittelmarktes.

Unter anderem mit der Mensaaufrüstung für drei zusätzliche Klassenzimmer an der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental am Standort Todtnau, der

als Begleitläufer in den Biathlon-Wettbewerben zweimal Silber und einmal Bronze gewonnen. Abschließend startete er mit seinem behinderten Laufpartner in der deutschen Staffel im Langlauf über 4 x 2,5 Kilometer und sicherte sich zusammen mit seinen Mannschaftskameraden nicht nur den Staffelsieg sondern auch die Goldmedaille.

Von der Musikschule Oberes Wiesental umrahmten Marc Zimmermann am Euphonium und Arne Marterer am Keyboard den Neujahrsempfang musikalisch.



Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich) von 8.00 – 18.00 Uhr

WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg

Infos unter: www.wald-kraft.com und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0

zusätzlicher Verkaufsstand im

Akzent Hotel Lawine, Fahl 7

79674 Todtnau-Fahl

Keller-Bürsten Werksverkauf

Todtnau-Brandenburg

Passstraße 25

zurzeit Winterpause!

www.keller-buersten.de

E-Mail: info@keller-buersten.de und

unter Tel. +49 (0) 7671/ 91180

Bürstenmuseum Todtnau mit Dauer-
wellenausstellung

Mittwoch + Sonntag

14.00 – 17.00 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Von der Manufaktur zur Industrie – Lo-
 renz Wunderle erzählt die Geschichte
 der Todtnauer Bürstenindustrie und die

Entwicklung von der Manufaktur zur
 Industrie von 1770 bis heute.

Und erfahren Sie nach dem Besuch im
 Bürstenmuseum etwas über den gebür-
 tigen Todtnauer Karl Ludwig Nessler
 und seine Erfindung der Dauerwelle.

Gruppenführungen sind auch außerhalb
 der Öffnungszeiten möglich. Anfragen
 bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Samstag

7.00 – 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
 sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
 Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
 und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
 Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
 einheimischen Einzelhändlern.

Bergladen

Todtnauberg, Kurhhausstr. 11

Mittwoch + Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Zusätzlich SB-Verkauf: Die Vorrats-
 kammer im Bergladen mit Selbstbedie-
 nungskasse und vielen Köstlichkeiten
 ist täglich von 8.00– 19.00 Uhr geöffnet

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: totdnau@hochschwarzwald.de

In unserer Tourist-Information in Todt-
 nau erhalten Sie neben zahlreichen In-
 formationen zu unserer Region und
 Ausflugsstipps auch Festivalkarten oder
 Flixbus-Fahrscheine. Ganz neu erhalten
 Sie bei uns die beliebten Treffpunkt-
 Todtnau Gutscheine.

Service für unsere Gastgeber – Veranstaltungen aushängen!

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen
 für Veranstaltungen zum Aushang zur
 Verfügung.

Tourist-Information Todtnau Tourist-Information Todtnauberg

Unsere aktuellen Öffnungs-
 zeiten finden Sie auf
www.hochschwarzwald.de

Telefonisch erreichen Sie die
 Tourist-Information Bergwelt
 Todtnau unter

+49 (0) 7652 1206 8520

oder per E-Mail

totdnau@hochschwarzwald.de

Entdecke deine Heimat
Hochschwarzwald
100 Erlebnisse inklusive!

Ganz gleich, ob du tief in den Wurzeln des Hoch-
 schwarzwaldes verankert bist oder hier neu deine
 Heimat gefunden hast – die WälderCard öffnet dir
 die Tür zu rund **100 aufregenden Aktivitäten**, die
 du innerhalb von 365 Tagen jeweils einmal kosten-
 los erleben kannst. Das Startdatum legst du bei der
 Buchung selbst fest.

Übrigens, die WälderCard ist auch als **Geschenk-**
gutschein bereits ab Dezember 2023 erhältlich!

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/waelderCard

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1,
 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,
 Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
 Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
 Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel
 o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
 Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
 E-Mail: totdnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de

Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden

07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manu-
 skripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Me-
 dien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben
 der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und
 Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 19. Jan. 2024

Samstag, 13.01.2024

19.30 Uhr

Todtnau – Silberberghalle

Guggeninferno – Vol. 15

Dieses Jahr unter dem Motto *Love, Peace & Guggemusik*. Komm zum legendären Guggeninferno, Volume 15, mit XXL-Bar, Happy Hour und HeimBringBus und lass dich von der unvergleichliche Stimmungsgewalt der Guggenmusiken anstecken.

Samstag, 13.01.2024

20.00 Uhr

Todtnau-Präg – Gemeindehaus

Jahreskonzert der Trachtenkapelle Präg unter der musikalischen Leitung von Axel Friedrich. Lass dich unterhalten von traditioneller bis hin zu moderner Blasmusik. Einlass um 19.00 Uhr

Freitag, 19.01.2024

20.11 Uhr

Todtnau – Fuchsbau, Lindenstraße 9/1

Kappenabend der Todtnauer Narrenzunft – Herzliche Einladung zum diesjährigen Kappenabend der Todtnauer Narrenzunft mit dem Motto: „*Handwerker gesucht!*“ Die Schönenbirzler freuen sich auf viele fleißige und durstige Handwerker, und die drei schönsten Handwerker bekommen einen „Stahl & Eisen“.

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Familienfreundliche Gastgeber und Leistungspartner gesucht

Landeswettbewerb „familien-ferien in Baden-Württemberg 2024“

Der Hochschwarzwald möchte sich nächstes Jahr wieder als besonders familienfreundliche Region in Baden-Württemberg auszeichnen lassen – dieses Ziel kann aber nur mit Ihnen erreicht werden! Bisher sind 12 Orte, 31 Gastgeber, 4 Restaurants und 4 Leistungspartner im Hochschwarzwald als „Besonders familienfreundlich“ prämiert. Teilnehmen können touristische Betriebe in den Kategorien **Beherbergung, Gastronomie, Leistungs-/Erlebnispartner** (Museen, Bäder, Freizeitparks etc.), die sich besonders an die Zielgruppe Familien richten. Bei erfolgreicher Zertifizierung wird die Auszeichnung für drei Jahre verliehen.

Zeitlicher Ablauf:

- Anmeldung und Einreichung aller Unterlagen in Form einer **Online-Registrierung bis 31. Januar 2024** unter <https://bw.tourismusnetzwerk.info/>
- Prüfung der eingereichten Unterlagen, Website, Soziale Medien, Versand der Mystery-Mail
- Vor-Ort-Prüfungen ca. zwischen Mai und Juli 2024 (in Absprache mit den Teilnehmern)
- Ergebnisbekanntgabe ca. Sept. 2024

Einen Überblick über die „familien-ferien in Baden-Württemberg 2024“ und alle Infos zur Zertifizierung (Kriterien, Teilnahmebedingungen und Kosten), finden Sie unter familien-ferien.de

Welchen Vorteil Sie von einer Teilnahme am Wettbewerb haben und weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auch auf unserer Seite hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Fragen zum familien-ferien-Wettbewerb gerne per E-Mail oder telefonisch an:

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Uta Thoma, Freiburger Str. 1, 79856 Hintersarten, Tel: +49 (0) 7652 / 1206 8228
E-Mail: thoma@hochschwarzwald.de



Fastnacht 2024

Rabefelseschlurbi Geschwend Narrenbaum stellen – Vorankündigung

Am **Freitag, den 26. Januar 2024 um 19.41 Uhr** ist es soweit: Wir stellen den Narrenbaum am Schulplatz der Elsberghalle auf!

Im Anschluss findet unsere Narrenparty in der Halle statt. Hier heizen euch DJ Lollipop sowie die Guggenmusiken Reblandfetzter Eimeldingen, Bergteufel Wieden, Rhy Wehra Scränzer Öfflingen und die Los Chrachos Todtnau ordentlich ein. Wir freuen uns auf viele Besucher und auf eine tolle Partynacht!

(Vorsorgliche Hinweise: Kein Einlass unter 16 Jahren, es werden Bild und Tonaufnahmen gemacht)



Fastnacht 2024

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Letzte Chance für Narrenzeitung

Mit Hochtouren wird an der Narrenzeitung gearbeitet! Es werden nur noch für kurze Zeit „wahrheitsgetreue“ Geschichten von der Redaktion angenommen. **Der Redaktionsschluss der nächsten Narrenzeitung ist am 15. Januar 2024!** Haben Sie also noch etwas Besonderes für uns? Vielleicht ein Spaß beim Skifahren oder etwas Amüsantes, das unterm Weihnachtsbaum geschah? Oder haben Sie vielleicht etwas im „Städtle“ beobachtet?

Das Redaktionsteam freut sich über – natürlich wahrheitsgemäße – Schilderungen und Geschichten. Wenden Sie sich einfach an einen Zunfrat oder senden Sie eine E-Mail an zunfrat@todtnauer-narrenzunft.de

Neue Straßendeko wird angebracht!

In der kommenden Woche **ab Montag, den 15. Januar 2024** werden Todtnaus Straßen für die bevorstehende Fasnet fit gemacht. Die neue Straßendekoration wird wieder an den Häusern in Todtnau angebracht. Seien Sie schon jetzt gespannt, wie Todtnau diese Fastnacht „gekleidet“ sein wird. Die Anwohner entlang der Umzugsstrecke bitten wir um Verständnis und Beachtung.

Kappenabend 2024

Motto „Handwerker gesucht!“

Wir alle kennen und wissen es: Unsere Handwerker sind alle zurzeit stark nachgefragt und gesucht und auch immer richtig im Stress. Daher wollte der Zinken Schönebirzler ihnen einen Abend widmen.

Am **Freitag, den 19. Januar 2023 um 20.11 Uhr** laden die Schönebirzler alle

Närrinnen und Narren sowie Handwerker zum Besuch ihres Handwerkerhocks – auch Kappenabend genannt – in den **Fuchsbau in Todtnau** ein.

Die schönsten drei Handwerker bekommen ein „Stahl & Eisen“! Es rentiert sich also, sich über die Kostümwahl Gedanken zu machen.

Einschlagen der Fasnachtskampagne – Blätzle Narren lassen es krachen

In Todtnau konnte man es am Dreikönigstag so richtig krachen hören. Die Blätzle Narren waren ab 11.11 Uhr im Städtle unterwegs, um die Fasnachtskampagne mit ihren Karbatschen „einzuschlagen“. Narrenpolizeikommissar Reinhold „Noldi“ Seger hat die Blätzle hierbei begleitet und mit seiner großen Polizeiglocke das Schlagen eingeläutet. Begonnen hat das Spektakel vor dem Todtnauer Rathaus, bevor die in Zivil gekleideten Blätzle Narren weiter zu den einzelnen Wagenbauzinken zogen (Fotos unten). Nach dem Besuch der einzelnen Zinken fand auch diesmal wieder der große Abschluss um 13.30 Uhr auf dem Todtnauer Marktplatz statt.

Die Blätzle Narren hatten hierfür das Jahr hindurch immer wieder geübt, um an diesem Dreikönigstag zu zeigen, was sie können.

Die Karbatsche ist eine aus Hanfseilen geflochtene Peitsche in unterschiedlichen Längen. Bei den Blätzle Narren haben die Karbatschen eine Länge zwischen 2,80 Meter bis hin zu 4,50 Meter. Der am Ende des Seiles angeknottete Zwick durchbricht beim Schlagen und Zurückziehen die Schallmauer, was den typischen Peitschenknall erzeugt. Neugierig geworden? Dann sprechen Sie doch einen Blätzle Narren an. Das Trainingslager wird sicherlich auch 2024 wieder fortgeführt.



Todtnauer Nachrichten

Sternsinger-Aktion in Todtnau war ein voller Erfolg

Über 30 Sternsinger waren in Todtnau und den Ortsteilen unterwegs und brachten den Segen. „Wir kommen daher aus dem Morgenland ...“, erklang es wieder in den vergangenen Tagen an vielen Haustüren. Über 30 Sternsinger gingen in der ersten Januarwoche in Todtnau, Aftersteg, Brandenburg und Schlechtnau von Haus zu Haus, sangen, brachten den Segen an die Türen und sammelten für Kinder in Not. Die Organisatoren zeigen sich sehr froh, dass nachdem im vergangenen Jahr in Todtnau und Schlechtnau keine Sternsinger unterwegs waren, dies nun wieder möglich war.

Auch Bürgermeister Oliver Fiedel hatte im Todtnauer Rathaus eine Gruppe Sternsinger begrüßt, ebenso wurde das Alten- und Pflegeheim Todtnau besucht. Beim Aussendungsgottesdienst am Dreikönigstag, sprach Pfarrer Helmut Löffler in der katholischen Kirche Todtnau zu den Sternsängern und lobte ihren Einsatz: „Ihr seid ein leuchtender Stern,

denn ihr macht etwas Gutes.“ Und: „Ihr könnt sicher sein, dass diejenigen, denen das zugutekommt, was ihr sammelt, sehr dankbar sind.“

Die Kinder waren für andere Kinder unterwegs. Die Aktion bringt den Sternsängern nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Denn die diesjährige Aktion stand unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“, wobei die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus standen.

Löffler betonte im Gottesdienst: „Es kann keiner sagen, dass das Geld nicht ankommt.“ Jedes Jahr kommen viele Millionen Euro durch die Sternsinger-Aktion zusammen, die direkt gespendet werden. Die Gelder aus der diesjährigen Aktion fließen übrigens nicht nur in das Projektgebiet, sondern in 1179 Kinderhilfsprojekte weltweit.

Ein großes Dankeschön der Organisatoren der Aktion der Pfarrei St. Johannes in Todtnau, Aftersteg, Schlechtnau und Brandenburg geht an alle Könige und Königinnen sowie Sternträger, die jüngsten unter ihnen waren gerade einmal acht Jahre alt. Ihnen allen hat die Aktion sehr viel Spaß gemacht und auch den Menschen in den Häusern haben sie eine große Freude bereitet. Hiermit sei auch den viele Spendern gedankt.

Ein weiteres Dankeschön geht an die vielen Betriebe für die kostenlose Verköstigung der Sternsinger, die danach wieder gestärkt weiterziehen konnten. Ein weiterer Dank geht an die erwachsenen Begleiter der insgesamt sieben Gruppen, ohne die die Aktion nicht möglich gewesen wäre.

Unabhängig davon waren auch Sternsinger in Muggenbrunn und Todtnauberg unterwegs. Das Spendenergebnis für die gesamte Seelsorgeeinheit wird von der Kirchengemeinde noch veröffentlicht.



Die Sternsinger von Todtnau und den Ortsteilen präsentieren ihre Sprüche und Lieder beim Aussendungsgottesdienst am Dreikönigsgottesdienst – mit über 30 Teilnehmenden war 2024 ein besonders erfolgreiches Jahr für die Aktion

Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V.

3. Wettkampf & 1. Sieg der Luftgewehrmannschaft

„Neues Jahr, neues Glück“ hieß es am vergangenen Sonntag. Die Luftgewehrmannschaft konnte ihren 3. Wettkampf in der Verbandsliga Hochrhein in Egringen gegen die Mannschaft aus Karsau mit ihrem 1. Sieg beenden, obwohl 3 Stammschützen (Yannick Schuler, Christina Schlegel, Erhard Zinder) gefehlt haben. Für sie schossen Melissa und Colleen Zinder sowie Christoph Savoy.

Volker Schmidt auf Position 1 hatte zu keiner Zeit Probleme mit seinem Gegner und gewann sein Match mit 33 Ringen Vorsprung. Anders sah es bei Christoph Denz auf Position 2 aus. Er lag nach der 3. Serie nur 3 Ringe vor seinem Gegner,

welcher in der 4. Serie einen kleinen Einbruch hatte, sodass Christoph dann mit 7 Ringen Differenz seinen Wettkampf gewinnen konnte. Melissa Zinder auf der 3. Position machte es zum Schluss noch einmal spannend, sie lag nach 3 Serien mit 8 Ringen vor ihrem Gegner, welcher ihr aber in der 4. Serie nochmal 6 Ringe abnehmen konnte. Am Ende gewann Melissa knapp mit 2 Ringen Vorsprung. Auf den Positionen 4 und 5 schossen Christoph Savoy und Colleen Zinder, die zu keiner Zeit um ihren Sieg fürchten mussten. Sie gewannen mit 28 bzw. 41 Ringen Differenz ihre Wettkämpfe. Somit gewann Todtnau klar mit 5:0 ge-



gen Karsau und liegt weiter auf Tabellenplatz 4.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Volker Schmidt (381) : Joachim Düpont (348); Christoph Denz (367) : Marvin Zittlau (360); Melissa Zinder (360) : Dieter Broschek (358); Christoph Savoy (364) : Bernd Broschek (336); Colleen Zinder (332) : Sven Bubbico (291)

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht der Mannschaft für den nächsten Wettkampf in einer Woche viel Erfolg und „Gut Schuss!“

Ski-Zunft Präg e. V.

50. Fackellauf der Skizunft Präg

Am 31. Dezember 2023 fand in Präg wieder der Traditionelle Fackellauf statt. Leider setzte am Silvestermittag Dauerregen ein, sodass wir uns entschieden, einige Pavillons aufzustellen, damit niemand unserer Gäste im Regen stehen musste. Um 17.00 Uhr ging es los.

Bei Glühwein, Kinderpunsch und vielem mehr, kamen immer mehr Laufwillige, die sich erst ein wenig unterhielten, sich mit dem einen oder anderen Getränk stärkten und dann mit einem der beiden Shuttle-Busse hoch zur Kälberweidfelsenhütte fuhren. Dort sammelten sich alle. Es waren sagenhafte 68 Läufer mit Fackeln und dazu noch zahlreiche Kinder.

Durch den vielen Regen und ohne Schnee war der Weg leider sehr rutschig, sodass gutes Schuhwerk gefragt war. In Zick-Zack-Linie und mit leuchtenden Fackeln ging es dann wieder hinab ins Tal. Als die zahlreichen Fackelläufer unterwegs waren, wurde auch die Zahl für das kommende Jahr 2024 angezün-

det. Diese Zahl wird schon im Laufe des Mittags von einigen Freiwilligen vorbereitet. Als die Fackelläufer wieder beim Gemeindehaus ankamen, gab es noch ein kleines Feuerwerk anlässlich des 50.



Fackellaufs der Skizunft Präg. Wir bedanken uns bei allen Fackelläufern, wir sind stolz, dass uns jedes Jahr so viele in Präg besuchen und am Lauf teilnehmen.



Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!



Jugendmannschaften Hallenturniere am letzten Wochenende

Nach den Turnieren für die älteren Jahrgänge im Dezember stand das zurückliegende Wochenende in der Silberberghalle im Zeichen der jüngsten Fußball-Kids. So fanden am Samstag insgesamt drei Turniere für F1, F2 und G-Junioren statt – mit insgesamt 13 teilnehmenden Teams.

Am Sonntagmorgen ging es dann weiter mit den E-Junioren (Fotos). Nachdem eine Mannschaft kurzfristig abgesagt hatte, musste der Spielplan umgestellt werden, sodass schlussendlich eine Fünfer- und eine Sechser-Gruppe um die Gruppensiege spielten. Im Finale behielt schließlich der SV Kappel gegen die SG Schluchsee mit 2:0 die Oberhand. Die Todtnauer Teams landeten auf den Plätzen 5 und 11.

Im Anschluss spielten die D-Junioren in drei Vierer-Gruppen um den Finaleinzug. Hier konnte sich schlussendlich der Staufener SC im Finale denkbar knapp gegen den FC Steinen 1 durchsetzen. Bereits zuvor ging es eng her mit zahlreichen Siebenmeterschießen in den Viertel- und Halbfinalspielen. Das Todtnauer Team landete hier auf Rang 11. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Turnierleitung mit Luca Branca und seinem Team sowie an Johann Sparta und seine Helfer, inklusive Spielereltern, die für das leiblich Wohl der jungen Sportler und der Zuschauer sorgten. Erfreulich war auch, dass neben den alten Kämpen Gebhard Wissler, Gerhard Asal und Klaus Whitney auch zahlreiche Aktivistenspieler als Schiedsrichter fungierten.



Der SC Freiburg und der SV Todtnau präsentieren die Fuchsele Camps!

Vom 2. bis 4. September 2024 findet erneut das „Fuchsele Camp“ auf dem Gelände des SV Todtnau statt. Teilnehmen können alle Fußballbegeisterten – egal ob Anfänger oder Vereinsspieler, ob Mädchen oder Jungen – der Jahrgänge 2012 bis 2016.

Im Camp wird euch ein tolles Programm erwarten: drei Tage lang Fußball, lizenzierte Trainer, die ein hochwertiges und abwechslungsreiches Trainingsprogramm für euch zusammengestellt haben, verschiedene Spielformen und Turniere, Wettbewerbe und alles was dazu gehört!

Ihr könnt also eure Ferienzeit dazu nutzen, mit euren Freunden zusammen den ganzen Tag Fußball zu spielen. Ihr könnt viel dazulernen und neue Finten und Tricks kennenlernen. Weitere Informationen unter www.scfreiburg.com

Das Wichtigste auf einen Blick

Ort: Sportgelände des SV Todtnau

Datum: 2. bis 4. September 2024, täglich von 9.30 bis 15.30 Uhr (am Mittwoch bis 15.00 Uhr)

Verpflegung: Mittagessen und Obst im Preis inbegriffen

Leistungspaket: Fuchsele-Camp-Trikot und Fuchsele-Camp-Ball

Teilnehmer: VereinsspielerInnen und alle anderen Fußballbegeisterten

Alter: Jahrgänge 2012 bis 2016

Preis: siehe Homepage des SC Freiburg

Anmeldung: direkt unter www.scfreiburg.com